

**Zeitschrift:** Neujahrsblatt / Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel  
**Herausgeber:** Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel  
**Band:** 178 (2000)

**Artikel:** Basler Kost : so kochte Jacob Burckhardts Grossmutter  
**Autor:** Morel, Andreas  
**Bibliographie:** Abgekürzt zitierte Literatur  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1006782>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Abgekürzt zitierte Literatur

- AMARANTHES:** Amaranthes. – Nutzbares, galantes und curiöses Frauenzimmer-Lexicon ... Leipzig 1715. – WEISS No. 647.
- ANDREAE:** [Johann Georg Reinhard] Andreae. – Briefe aus der Schweitz nach Hanover geschrieben. (Hannoverisches Magazin 1764/1765).
- ANSTÄNDIGE LUST, DIE:** Die Anständige Lust: von Esskultur und Tafelsitten. Hrsg.: Ulrike Zischka, Hans Ottomeyer, Susanne Bäumler. München 1993.
- BASELBIETER REZEpte:** Baselbieter Rezepte. Hrsg. vom Gemeinderat Arboldswil. 6. Auflage, [Arboldswil] 1978.
- BEETON:** Isabella Beeton. – The Book of Household Management ... London 1861.
- BERNERISCHES KOCH-BÜCHLEIN:** Bernerisches Koch-Büchlein. Darinnen Jn einer Sammlung von mehr als dreyhundert Recepten, gute Anweisung gegeben wird, allerhand sowohl geringe als kostbar und delicate Speisen nach jetziger Mode herrlich und wohl zu appretieren ... Bern 1749. – WEISS No. 324.
- BIERBAUM:** Otto Bierbaum. – Conditorei-Lexikon: Alphabetisches Hand- und Nachschlagebuch über alle Erzeugnisse der Conditorei und verwandte Branchen für Conditoren, Fein- und Pastetenbäcker, Lebküchler und Hausfrauen. Strassburg 1898. – WEISS No. 386.
- BOHRER:** Crescentia Bohrer. – Freiburger Kochbuch oder vollständige, durch vieljährige Erfahrung erprobte Anleitung zur schmackhaften und billigen Zubereitung aller sowohl in der herrschaftlichen als bürgerlichen Küche vorkommenden Speisen. Freiburg im Breisgau 1836. – WEISS No. 448, 449.
- BRAUN / FROHNE:** Hans Braun; Dietrich Frohne. – Heilpflanzen-Lexikon für Ärzte und Apotheker: Anwendung. Wirkung und Toxikologie. Begründet von Hans Braun. 5., erweiterte Auflage, neu bearbeitet von Dietrich Frohne. Stuttgart; New York 1987.
- BRUCKNER:** Daniel Bruckner. – Versuch einer Beschreibung historischer und natürlicher Merkwürdigkeiten der Landschaft Basel, 5: St. Jakob. Basel 1750.
- BUCHINGER:** [Bernardin Buchinger]. – Koch-Buch. So wol für Geistliche als auch Weltliche grosse und geringe Hausshaltungen wie bey denen täglich viel Leut am füglichsten abgespeiset werden ... Molsheim 1671. – WEISS No. 528.
- BUCH VON GUTER SPISE:** Das buch von guter Spise. Aus der Würzburg-Münchener Handschrift neu herausgegeben von Hans Hajek. Berlin 1958. (Texte des späten Mittelalters, 8.)
- BURCKHARDT-FINSLER:** A[lbert] Burckhardt-Finsler. – Die Ofleten- und Waffeleisen des Historischen Museums [Basel]. (Verein für das Historische Museum und für Erhaltung Baslerischer Altertümer: Jahresberichte und Rechnungen, Jahr 1896 [Basel 1897], S. 25–38, Taf.)

**CARÊME:** Antonin Carême. – Le Pâtissier royal parisien. 2 Bde., Paris 1815. Zitiert nach der 3. Auflage, Paris 1841.

**EBERT:** Jenny Lina Ebert. – Schweizerköchin. Neues Kochbuch für Stadt und Land mit besonderer Berücksichtigung der Bernerküche... Bern 1870/71. Zitiert wird nach der 9., vollständig umgearbeiteten Auflage, Bern 1895. – WEISS No. 851.

**FEHR:** Angelus Hux; Walter Müller (Hrsg.). – Das Kochbuch der Catharina Fehr, 1842. Rezepte aus dem Haus des letzten Schultheissen von Frauenfeld. Frauenfeld 1998.

**GESNER:** Enonymus Philiater [= Conrad Gesner]. – Köstlicher Artzneyschatz. Zürich 1608.

**GRASDORF / GRUBER:** Erich Grasdorf; Pia Gruber. – Zürcher Rezepte. Fünfzig Koch- und Backrezepte aus zünftigen Zeiten... Aarau 1993.

**HAGER:** Hagers Handbuch der Pharmazeutischen Praxis. Vollständig neu bearbeitet und herausgegeben von G. Frerichs, G. Arends, H. Zörnig. 2 Bde., Berlin 1925/27.

**KOELNER:** Paul Koelner. – Die Kuchibücher der Safranzunft. (Basler Jahrbuch 1929, S. 202–269, Taf.)

**KÖNIG:** E. K[önig]. – Georgica Helvetica curiosa. Das ist: Neu Curioses Eydgnoßisch-Schweizerisches Hauss-Buch... Basel 1705.

**KRÜNITZ:** Johann Georg Krünitz. – Oekonomisch-technologische Encyclopädie... Bd. 8, Berlin 1776.

**KÜBLER:** Marie Susanne Kübler. – Das Hauswesen nach seinem ganzen Umfange dargestellt in Briefen an eine Freundin... 4. Auflage, Stuttgart 1862.

**KÜTTNER:** [Carl Gottlob Küttner]. – Briefe eines Sachsen aus der Schweiz an seinen Freund in Leipzig. 3 Teile, Leipzig 1785/1785/1786.

**LAUNERT:** Eduard Launert. – Der Mörser: Geschichte und Erscheinungsbild eines Apothekengerätes: Materialien, Formen, Typen. München 1990.

**LEBLANC:** M. Leblanc. – Nouveau manuel complet du Pâtissier ou traité complet et simplifié de la pâtisserie de ménage, de boutique et d'hôtel. Nouvelle édition entièrement refondue, augmentée et ornée de figures. Paris 1833. (Manuels-Roret)

**MEISTER HANS:** Meister Hans des von Wirtenberg koch. Handschrift Basel, um 1460 (Universitätsbibliothek Basel: ANV 12). Zitiert nach der Facsimile-Edition, Frankfurt am Main 1996.

**MOREL (1985/1):** Andreas Morel. – Zu Quellen für Speise und Trank um die Wende des Mittelalters. (Archäologie der Schweiz 8, 1985, No. 3, S. 204–222, ill.)

**MOREL (1985/2):** Andreas Morel. – Cor domus: Historisches zu Küche und Herd. (Werk, Bauen + Wohnen 1985, No. 3, S. 18–21, ill.)

**MOREL (1988):** Andreas Morel. – Bischof, Prälat und Kardinal in Konkurrenz zum Hypokras. (Nordschweiz [Basel] 1.12.1988, S. 12.)

**MOREL (1989):** Andreas Morel. – Cucina povera: Man nehme, was man hat: Plädoyer für eine Rückbesinnung auf historische Kochpraktiken. (Natürlich [Aarau] 9, 1989, No. 12, S. 6–19, ill.)

**MOREL (1992/1):** Andreas Morel. – A la mode bâloise. (Turicum [Zürich] Oktober / November 1992, S. 17–24, ill.)

**MOREL (1992/2):** Andreas Morel. – “Von der Würz in der Kuchen”. (Natürlich [Aarau] 12, 1992, No. 12, S. 6–16, ill.)

**MOREL (1996):** Andreas Morel. – Archäologie und Tischkultur, oder: Von Maulbeeren, Latwergen, Beerenwein und so weiter. (Fundgruben. Basel: Historisches Museum, 1996. S. 95–101, ill.)

**NEUES UND NÜTZLICHES KOCH-BUCH:** Neues und nützliches Koch-Buch oder Anweisung wie man allerhand wohlgeschmackte und niedliche Speisen bey allen Anlässen als auch zum täglichen Tisch wohl zubereiten könne. Von einer erfahrenen und geübten Köchin zusammengetragen. Samt einem Register. Basel [1790]. Zitiert nach: ‘vermehrte und verbesserte Auflage’, o. J.

**PERINI:** Giacomo Perini. – Der Schweizerzuckerbäcker oder instructive Anweisung, alle in dieses Gebiet gehörigen Backwerke und Pastetchen mit Fleisch- und anderer Fülle auf’s Feinste auszuführen; die beliebtesten kühlenden, künstlichen Getränke und Gefrorenes aller Art darzustellen und endlich eine gute Chocolade, sowie belebende und erwärmende Getränke der mannichfaltigsten und feinsten Art zu bereiten. Weimar 1852. (Neuer Schauplatz der Künste und Handwerke, 191.)

**PLATTER:** Felix Platter. – Tagebuch (Lebensbeschreibung) 1536–1567. Im Auftrag der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel herausgegeben von Valentin Lötscher. Basel; Stuttgart 1976.

**RAUCH:** Anita Rauch. – Rezeptbuch der alten Basler Küche. Olten 1978.

**RYTZ:** L. Rytz. – Neues Berner Kochbuch. Bern 1835. – WEISS No. 3303.

**SAMWALD:** Achim Samwald. – Dörren: Früchte, Gemüse, Kräuter. 2. Auflage, Stuttgart 1989.

**SCHNEIDER-SCHLÖTH (1883):** Amalie Schneider-Schlöth. – Basler Kochschule. Eine leichtfassliche Anleitung zur bürgerlichen und feineren Kochkunst. Basel 1877. Zitiert wird nach der ‘Zweiten bedeutend vermehrten und verbesserten Auflage’ Basel 1883. Zur Person vgl. SCHNEIDER-SCHLÖTH (1983), S. 440. – WEISS No. 3461.

**SCHNEIDER-SCHLÖTH (1983):** Amalie Schneider-Schlöth. – Basler Kochschule. Eine leichtfassliche Anleitung zur bürgerlichen und feineren Kochkunst. 14. Auflage, vollständig neu bearbeitet von Andreas Morel. Basel 1983.

**SPÖRLEIN:** [Margareta Spörlein]. – Oberrheinisches Kochbuch oder Anweisung für junge Hausmütter und Töchter, die in der Kunst zu kochen und einzumachen einige Geschicklichkeit erlangen wollen. Mülhausen 1811. – WEISS No. 3664.

**SUTER:** Rudolf Suter. – Baseldeutsch-Wörterbuch. 2., überarbeitete und erweiterte Auflage, Basel 1995. (Grammatiken und Wörterbücher des Schweizerdeutschen, 9.)

**UNIVERSAL-LEXIKON DER KOCHKUNST:** Universal-Lexikon der Kochkunst. 2 Bde., Leipzig 1878. Zitiert wird nach der 9. Auflage, Leipzig [1913]. – WEISS No. 3905.

**VON DER MÜHLL:** Johanna Von der Mühl. – Basler Sitten: Herkommen und Brauch im häuslichen Leben einer städtischen Bürgerschaft. Basel 1944.

**WECKER:** Anna Wecker. – Ein Köstlich new Kochbuch von allerhand Speisen, an Gemüsen, Obs, Fleisch, Geflügel, Wildpret, Fischen und Gebachens... Amberg 1597. Zitiert wird nach dem Facsimile der 2. Auflage von 1598, München 1977. Zur Person vgl. MOREL: (1985/1, S. 211f.) – WEISS No. 4102–4104.

**WEISS:** Hans U. Weiss. – Gastronomia: eine Bibliographie der deutschsprachigen Gastronomie 1485–1914: ein Handbuch für Sammler und Antiquare. Zürich 1996.

**WENNER:** Koch-Buch der Augusta Wennerin vom ‘Wilden Mann’ Lörrach, 1791. Hrsg.: Waldemar Lutz. Lörrach 1998.

**WIRZ-FISCHER:** J. H. Wirz-Fischer. – Handlexikon der Conditorei. Ein Hilfs- und Nachschlagebuch für jüngere Berufsleute. Basel 1890. – WEISS No. 4242, 4243.

**ZEDLER:** Grosses vollständiges Universal Lexicon aller Wissenschaften und Künste ... Bd. 1, Halle; Leipzig 1732; Bd. 15, 1737; Bd. 32, 1742; Bd. 54, 1747.